



An alle
Zuchtbuchführer/innen,
Obmänner/ Obfrauen
und Züchter/innen

Innsbruck, am 20.11.2025

FRÜHJAHRSRUNDSCHREIBEN SCHAFZUCHT

TERMINE FRÜHJAHR 2026

VERSTEIGERUNGEN

Versteigerungstag:	Ort:	Rasse:	Anmeldeschluss:	Abgabe Gewebeproben
Sa. 24.01.2026	Imst	Schafversteigerung alle Rassen	So. 21.12.2025	Mo. 22.12.2025
Sa. 07.03.2026	Lienz	Schafversteigerung alle Rassen	So. 08.02.2026	Mo. 09.02.2026
Sa. 14.03.2026	Imst	Bergschafversteigerung	So. 15.02.2026	Mo. 16.02.2026
Sa. 28.03.2026	Rotholz	Schafversteigerung alle Rassen	So. 01.03.2026	Mo. 02.03.2026

Auftriebsbedingungen für Versteigerungen Bergschafassen:

a.) Männliche Zuchttiere

Die Widder aller Bergschafassen (Tiroler Bergschaf, Tiroler Steinschaf und Braunes Bergschaf) müssen zwischen dem 01.01.2022 und dem 30.06.2025 geboren sein. Zudem gelten für die einzelnen Rassen folgende Richtwerte für das Mindestgewicht:

- Tiroler Bergschafwidder:
 - Bis 18 Monate 70 kg
 - Von 18 bis 24 Monate 75 kg
 - Über 24 Monate 80 kg
- Tiroler Steinschafwidder 65 kg
- Braune Bergschafwidder (braun, schwarz, gescheckt) 60 kg

Damit ein männliches Tier überhaupt ins Hauptbuch A aufgenommen bzw. versteigert werden kann, muss die Mutter die Anforderungen einer Widdermutter erfüllen. Diese wurden beim Tiroler Bergschaf und beim Tiroler Steinschaf für alle Tiere, die ab dem 01.01.2020 geboren sind auf FIT mind. 90, und mindest- Exterieurklasse von Ib (2x7 und 3x6) festgelegt. Tiere, die vor diesem Stichtag geboren sind, müssen noch zur Widdermutteranerkennung vorgeführt werden. Braune Bergschafe (alle Farbschläge) müssen einen FIT von min. 90 und eine mindest- Exterieurklasse von IIa (2x6 und 3x5) aufweisen, um als Widdermutter anerkannt zu werden. Für die private Zuchtbucheinstufung können die Widder bis zum 26. Lebensmonat ins Hauptbuch aufgenommen werden.

b.) Weibliche Zuchttiere

Die weiblichen Zuchttiere müssen zwischen dem 01.01.2023 und dem 30.06.2025 geboren sein. In der Sommersitzung vom 9. August 2024 wurde einstimmig beschlossen, dass die Verkaufskategorien bei den weiblichen Tieren über alle Bergschafassen wie folgt festgelegt werden:

- **Verkaufskategorie Schafe:**
 - Verkaufsklasse Ib
 - Verkaufsklasse IIa

In dieser Kategorie werden Schafe mit Lämmer, sichtbar trächtige und trächtige Tiere der Katalognummer nach versteigert. Um in die Verkaufsklasse Ib eingereiht werden zu können, müssen die Tiere mindestens die WM Anforderungen der jeweiligen Rasse erfüllen und von der Kommission dafür vorgesehen werden. Alle anderen Tiere werden unter der Verkaufsklasse IIa versteigert. Bei den sichtbar trächtigen und trächtigen Schafen muss nach wie vor die Ablammfrist von zwei Monaten nach der Versteigerung eingehalten werden.

- **Verkaufskategorie Kilbern**
 - Verkaufsklasse Ib
 - Verkaufsklasse IIa

In dieser Kategorie werden die Kilbern der Katalognummer nach versteigert. Als Stichtag für die Kategorie Kilbern wird bei allen Versteigerungen im Frühjahr der 01.02. und im Herbst 01.09. herangezogen. Um in die Verkaufsklasse Ib eingereiht werden zu können, müssen die Mütter der Kilbern mindestens die WM Anforderungen der jeweiligen Rasse erfüllen und von der Kommission dafür vorgesehen werden. Alle anderen Tiere werden unter der Verkaufsklasse IIa versteigert. Für die Verkaufskategorie Kilbern entfällt in den Verkaufsbestimmungen das Erstablammalter von 18. Monaten, jedoch wird ergänzt, dass für die Fruchtbarkeit garantiert werden muss. Folgende Gewichtsrichtwerte werden für die Klassifizierung herangezogen:

➡ Bergschafkilbern	Frühjahr 65 kg	Herbst 60 kg
➡ Steinschafkilbern	Frühjahr 60 kg	Herbst 55 kg
➡ Braune Bergschafkilbern	Keine Gewichtsbeschränkung	

Angabe Deckwidder

!!! Bei allen weiblichen Tieren, die sichtbar trächtig und trächtig versteigert werden, MUSS ein Deckwidder bei der Versteigerungsanmeldung angegeben werden. Ist der Deckwidder nicht bekannt, ist der Almwidder AT 999.999 (Achtung: im SZ Online nur 999999 eingeben!) anzugeben. Bei Schafen mit Lamm ist die Ablammungsmeldung vor der Versteigerung zu tätigen!!!

Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss für die Versteigerungen wird generell von 3 auf 4 Wochen (immer Sonntag) vorverlegt. Der Grund dafür ist, dass die Abstammungen vor der Versteigerung sichergestellt werden müssen und daher etwas mehr Vorlaufzeit für etwaige Bearbeitungen benötigt wird.

ABSTAMMUNGSSICHERUNG WIDDER

Zu den Versteigerungen werden nur mehr **Widder aller Rassen** (Ausnahme Fleischrassen) zugelassen, deren Abstammung (Vater und Mutter) bereits im Vorfeld überprüft worden ist. Die Proben dazu können entweder von den Gebietsobmännern oder bei diversen Veranstaltungen (Zuchtbucheinstufungen, Ausstellungen, Versteigerungen, Verladungen, Aussuchen zur Eliterversteigerung oder nach Rücksprache auch im AZW in Imst) entnommen werden. Die Kosten in der Höhe von € 35,00 werden dem Verkäufer separat zur Versteigerung verrechnet. Bei den Gefährdeten Tierrassen ist auch für die private Zuchtbucheinstufung eine vorherige Abstammungssicherung (Vater und Mutter) erforderlich. Bei der Privaten Zuchtbucheinstufung werden die Kosten für Abstammung und Körung nachträglich dem Besitzer verrechnet.

Die Gewebeproben für die Abstammungsüberprüfungen müssen immer spätestens einen Tag nach Anmeldeschluss (immer Montag) im Verbandsbüro eingelangt sein. Geht sich die Abstammungsüberprüfung aufgrund einer verspäteten Abgabe der Probe nicht aus, darf das jeweilige Tier nicht auf die Versteigerung aufgetrieben werden. **Der Auftreiber ist selbst dafür verantwortlich, dass diese Proben zeitgerecht eingesendet werden.**

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage ist es nicht möglich, eine Vorselektion für die Versteigerung am 24.01.2026 zu organisieren. Die Termine der Vorselektion für die Versteigerungen im März werden gegebenenfalls frühzeitig bekannt gegeben.

Archivproben Tiroler Bergschafkilbern

Bei den neu ins Zuchtbuch aufgenommenen Tiroler Bergschafkilbern wird zur Abstammungssicherung eine Gewebeprobe für das Archiv entnommen. Die Kosten dafür trägt der Verkäufer.

Ankaufsbeihilfe für Zuchtwidder

Die Ankaufsbeihilfe für Zuchtwidder der Rasse Tiroler Bergschaf und Juraschaf mit einer Bemuskelungsnote von mind. 7 und Fleischrassewidder wird vom Land Tirol weiterhin zur Verfügung gestellt. Wir bitten, beim Kauf eines solchen Tieres, das dazu notwendige Formular an Ort und Stelle auszufüllen und abzugeben. Die Förderung beträgt 50 % vom Zuschlagspreis wobei dieser mind. € 400,00 (maximal 200 Euro) betragen muss.

Ankaufsbeihilfe für Züchter

Die Ankaufsbeihilfe für weibliche Zuchtschafe vom Land Tirol wird auch im heurigen Jahr wieder gewährt. In den Genuss dieser Förderung können alle Züchter kommen, die Mitglied bei der Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen sind und einen landwirtschaftlichen Betrieb mit Betriebsnummer in Tirol bewirtschaften. Die ersteigerten Tiere müssen einen GZW (Falls vorhanden) oder einen FIT von mind. 100 erreichen und in der Bewertungsnote Typ und Fundament mindestens die Note 6 aufweisen, um für die Ankaufsbeihilfe in Frage zu kommen. Zudem muss der Nettozuschlagspreis € 200,00 bei Schafen und € 120,00 bei Kilbern betragen. Bei Kilbern/Jungtieren gilt der Zuchtwert des Muttertieres. Für Schafe ab einem FIT Wert von 100 und Bewertungsnote Typ und Fundament mindestens Note 6, wird eine Förderung in der Höhe von € 100,00 bei Kilbern mit denselben Anforderungen eine Förderung in der Höhe von € 60,00 gewährt. Das notwendige Formular ist vom Bewirtschafter an Ort und Stelle auszufüllen, zu unterzeichnen und abzugeben.

Ankaufsbeihilfe für Produzenten

Lämmerproduzenten mit einem landwirtschaftlichen Betrieb in Tirol erhalten für jedes Schaf die Ankaufsbeihilfe in der Höhe von € 100,00 bzw. € 60,00 bei Kilbern, sofern der Nettozuschlagspreis € 200,00 bei Schafen und € 120,00 bei Kilbern beträgt. Das notwendige Formular ist vom Bewirtschafter an Ort und Stelle auszufüllen, zu unterzeichnen und abzugeben.

SCHUR

Laut Beschluss des Rassenausschusses Tiroler Bergschafe vom 19.01.2024, werden die **Tiroler Bergschafe** bei der Versteigerung am **28. März 2026 in Rotholz IN WOLLE VERSTEIGERT**. Alle anderen Rassen werden in der üblichen Art und Weise (Tiroler Steinschafe in Wolle bzw. Braune Bergschafe geschoren) versteigert!

Zeiteinteilung Schafversteigerung alle Rassen 24.01.2026 Imst

Steinschafe	07:30 Uhr	Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung
	09:30 Uhr	Versteigerung
Braunes Bergschaf	08:30 Uhr	Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung
	10:30 Uhr	Beginn der Versteigerung
Fleischschafe	10:00 Uhr	Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung
	11:30 Uhr	Beginn der Versteigerung
Tiroler Bergschafe	10:00 Uhr	Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung
	12:00 Uhr	Beginn der Versteigerung

Zeiteinteilung Bergschafversteigerung 14.03.2026 Imst

07:30 Uhr	Auftriebsende für alle Tiere
08:00 Uhr	Beginn der Klassifizierung der weiblichen und männlichen Tiere Bei den männlichen Tieren – gestaffelt nach Katalognummern
Anschließend	Private Zuchtbucheinstufung und Vorführung der Versteigerungstiere
ca. 11:30 Uhr	Beginn der Versteigerung

Zeiteinteilung Schaf- und Ziegenversteigerung alle Rassen 28.03.2026 Rotholz

Ziegen	07:30 Uhr 10:00 Uhr	Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung Versteigerung
Steinschafe	08:30 Uhr 11:30 Uhr	Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung Beginn der Versteigerung
Braune Bergschafe	10:00 Uhr 13:00 Uhr	Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung Beginn der Versteigerung
Fleischschafe	12:00 Uhr 14:00 Uhr	Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung Beginn der Versteigerung
Tiroler Bergschafe	12:00 Uhr 14:15 Uhr	Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung Versteigerungsbeginn

Für die Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen



Grieser Thomas
Obmann



Siess Alexander
Zuchtleiter